
9041/J XXIV. GP

Eingelangt am 08.07.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Mario Kunasek
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend Personalleasing im Innenministerium

Laut uns vorliegenden Information wird im Innenministerium der Aufnahmestopp im Verwaltungsbereich durch Personalleasing umgangen. Konkret soll bei dem Unternehmen Büroring Personalmanagement GmbH, Alserbachstraße 5, 1090 Wien vom Innenministerium massives Personalleasing betrieben wird. Zurzeit sollen etwa 50 Personen vom BMI geleast worden sein.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesministerin für Inneres folgende

Anfrage:

1. Wurde im Jahr 2010 Personal vom Bundesministerium für Inneres geleast?
2. Wenn ja, wie viele Personen wurden im Jahr 2010 geleast?
3. Welche Kosten entstanden dadurch im Jahr 2010?
4. Wurde im Jahr 2011 Personal vom Bundesministerium für Inneres geleast?
5. Wenn ja, wie viele Personen wurden im Jahr 2011 (Stichtag 01.07.2011) geleast?
6. Welche Kosten entstanden dadurch im Jahr 2011 (Stichtag 01.07.2011)?
7. Aus welchen Berufsgruppen stammt das geleaste Personal?
8. Welche Qualifikation hat das geleaste Personal?
9. In welchen Abteilungen, in welchen Funktionen und in welchem Umfang sind diese Personen tätig?
10. Wurden außer mit dem Unternehmen Büroring Personalmanagement GmbH noch weitere Leasingverträge mit anderen Unternehmen abgeschlossen?
11. Wenn ja, mit welchen Unternehmen?
12. Welcher Zweck wird mit dem Personalleasing verfolgt?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.